

## Richtigstellung zum Bericht der Schwäbischen Zeitung „Eklat beim Kegeln“ vom 18.06.2014

In o.g. Zeitungsbericht wird Herr Schüßler von der Fa. Strike Ball zitiert, in der Aussagen getroffen werden, zu denen wir vom ESV Ravensburg gerne Stellung nehmen möchten:

- An besagtem Samstag waren nicht 150, sondern ca. 100-110 Personen auf der Anlage des Ravensburger Bowling & Kegelparks, etwa 60 davon waren die aktiven Spieler, also unter 14-jährige.
- Es gab zwischen dem ESV Ravensburg und der Fa. Strike Ball keinerlei Zusagen zu einem Mindestumsatz.
- Dass der Umsatz nicht in der gewünschten Höhe ausfiel, liegt mit Sicherheit auch zu einem Großteil am anwesenden Personal von Strike Ball: Während des ganzen Tages waren die anwesenden Bedienungen ausschließlich hinter der Theke und kamen nie auf die Gäste zu um evtl. Getränke- oder Speisenwünsche abzufragen, was von einigen Gästen moniert wurde. Ein Selbstbedienungsschild war nicht aufgestellt.
- Es ist mehr als fraglich, ob man bei einem U 14-Ländervergleich alle antialkoholischen Getränke (0,4 l) für 3,00 Euro verkauft, während Bier in größerer Menge (0,5 l) zum selben Preis ausgeschenkt wird.
- Die Aussage, dass die Jugendlichen statt im Bowlingpark beim benachbarten TSB Ravensburg Speisen und Getränke konsumiert hätten, ist falsch. Der umgekehrte Fall ist richtig: Als die Gegner der Ravensburger Razorbacks vor ihrem Spiel in Ravensburg aus Frankfurt ankamen, kamen sie zum Kegelcenter und nutzten dort das Grillangebot von Strike-Ball und nahmen auch Getränke ab.
- 3-4 der teilnehmenden Landesverbände hatten eigentlich geplant, das Abendessen im Bowling & Kegelpark einzunehmen. Dies wären je Landesverband 10 Jugendliche gewesen, dazu Trainer, Betreuer und evtl. Fans. Aufgrund der unerfreulichen Geschehnisse rückten diese aber von diesem Vorhaben ab, verließen die Anlage nach dem Wettkampf und zogen es vor anderweitig einzukehren.

- Weitere Informationen erhalten Sie auch gerne bei Frau Ulrike Klaus, Vorsitzende der DKBC-Jugend, Tel.: 06234/3773 oder bei Herrn Siegfried Schweikardt, Präsident des Weltverbands und des Württembergischen Kegler- und Bowlingverbands (WKBV), 07571-12086, die beide in die Planung und Durchführung der Veranstaltung involviert waren.

Herbert Fäßler

ESV Ravensburg - Schriftführer